Kongress Netzwerk
Demokratiestarke POLIZEI

POLIZEIAKADEMIE
NIEDERSACHSEN

PANELS DIENSTAG, 24.10.2023

	Messe	Panel 1: Forschung zum Thema „Demokratiestarke Polizei" – Ergebnisse und Empfehlungen Moderation: Dr. Richard Lemke Raum: Roter Saal	Panel 2: Demokratiearbeit IN der Polizei – Projekte und Erfahrungen Moderation: Sarah Baschin Raum: Blauer Saal	Panel 3: Demokratiearbeit MIT der Polizei – Projekte und Erfahrungen Moderation: Michael Schmelkus M.A. Raum: Bonatz Saal
13:20 h - 14:05 h	Messebesuch	*Training im Affekt – Probleme und Chancen von simulativen Übungen für Großlagen* **Prof. Dr. Andrea Kretschmann**, Professorin für Kultursoziologie an der Leuphana Universität Lüneburg	*Demokratiearbeit in der Polizei – zwischen strategischer Pflicht und intrinsischer Motivation* **Dr. Dirk Götting,** Leiter der Forschungsstelle für Polizei- und Demokratiegeschichte und des Polizeimuseums in Niedersachsen	*Mit Geschichte im Gespräch bleiben – Überlegungen zu Chancen und Grenzen historisch-politischer Bildungsarbeit mit Polizist*innen am Beispiel der Villa ten Hompel Münster* **Thomas Köhler,** Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Geschichtsort Villa ten Hompel, Münster
14:20 h - 15:05 h	Messebesuch	*Extremismusresilienz in der Polizei – Vorstellung des Forschungsprogramms einer neuen Forschungsstelle an der HöMS und des Designs einer Langzeitstudie* **Prof. Dr. Julian Junk**, Inhaber der Forschungsprofessur Extremismus und Extremismusresilienz an der HöMS	*Demokratie als Gestaltungsform – Demokratiestärkende Angebote der Polizei Nordrhein-Westfalen* **Inanna Wulff M.A.**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin im LAFP Nordrhein-Westfalen **Claudia Tutino M.A.**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin im LAFP Nordrhein-Westfalen	*Rollenklärung – Wer macht was in der Zusammenarbeit von Polizei und Zivilgesellschaft?* **Dr. Michael Parak,** Geschäftsführer des Vereins „Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V." **Jasmin Schaupmann M.A.**, Polizei Schleswig-Holstein

In Zusammenarbeit mit:

Gegen Vergessen
Für Demokratie e.V.

POLIZEISCHUTZ
für die Demokratie

HPK
KONFERENZ DER HOCHSCHULEN UND FACHBEREICHE DER POLIZEI

Gefördert durch:

STIFTUNG MERCATOR

Kongress Netzwerk
Demokratiestarke POLIZEI

POLIZEIAKADEMIE NIEDERSACHSEN

	Messe	Panel 1: Forschung zum Thema „Demokratiestarke Polizei" – Ergebnisse und Empfehlungen Moderation: Dr. Richard Lemke Raum: Roter Saal	Panel 2: Demokratiearbeit IN der Polizei – Projekte und Erfahrungen Moderation: Sarah Baschin Raum: Blauer Saal	Panel 3: Demokratiearbeit MIT der Polizei – Projekte und Erfahrungen Moderation: Michael Schmelkus M.A. Raum: Bonatz Saal
15:20 h-16:05 h	Messebesuch	*Rassismus in der Polizei - Ein blinder Fleck in der empirischen Forschung?* **Prof. Dr. Daniela Hunold,** Professorin für Soziologie mit Schwerpunkt Empirische Polizeiforschung an der HWR Berlin	*Der Fachbereich Soziale Kompetenzen der Thüringer Polizei – Erfahrungsweg und Organisationsentwicklung* **Patricia Koch**, Fachkoordinatorin Verhaltenstraining im Fachbereich soziale Kompetenzen beim Bildungszentrum der Thüringer Polizei	*Perspektiven der Zusammenarbeit von Polizei(ausbildung) und Zivilgesellschaft bei der LSBTIQ* Antidiskriminierungsarbeit* **Prof. Dr. habil. Tatiana Zimenkova**, Professorin für Soziologie und Vizepräsidentin für Internationalisierung und Diversität an der Hochschule Rhein Waal **Prof. Dr. Caterina Rohde-Abuba**, Professorin für Soziologie an der Hochschule für Wirtschaft und Recht in Berlin **Dr. Verena Molitor**, PostDoc an der Fakultät für Soziologie der Universität Bielefeld **Anna Pöhls M.A.**, Leiterin des Projekts „Aufbau Meldestelle Queerfeindlichkeit NRW" in Trägerschaft Queer Netzwerk NRW e.V. **Julian Fischer M.A.**, „Vielfalt statt Gewalt" rubicon e.V. (Köln)
16:20 h - 17:05 h	Messebesuch	*EMPATHIA³ – Polizeiliche Wahrnehmung von Antisemitismus und Implikationen für die Bildung* **Dr. Jadwiga Jahn,** Dozentin an der HSPV Nordrhein-Westfalen und Projektleiterin im BMBF-Projekt Empathia³ **Jana-Andrea Frommer M.A.,** Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der HSPV Nordrhein-Westfalen im BMBF-Projekt Empathia³	*Handlungsoptionen für eine diskriminierungssensible Polizei* **Beate Spyrou**, Referatsleiterin für die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen in der Sozialbehörde – Amt für Arbeit und Integration der Freien und Hansestadt Hamburg	*Polizei und Zivilgesellschaft im Dialog – In Niedersachsen und im US-amerikanischen-Deutschen Austausch: Einblicke in die Praxis zweier Demokratieprojekte* **Stefanie Köster**, Dezernatsleiterin in der Polizeidirektion Oldenburg **Hubert Reise**, Leiter des Geschäftsbereichs Migration und Integration der Diakonie Osnabrück **Dipl.-Soz.Wiss Daniel Bernhardt. M.A.**, Projektleiter von „Haltung zeigen. Zum Dialog zwischen Polizei und Zivilgesellschaft" am Gustav Stresemann Institut e.V. in Bad Bevensen

In Zusammenarbeit mit:

Gegen Vergessen Für Demokratie e.V.

POLIZEISCHUTZ für die Demokratie

HPK KONFERENZ DER HOCHSCHULEN UND FACHBEREICHE DER POLIZEI

Gefördert durch:

STIFTUNG MERCATOR

Kongress Netzwerk
Demokratiestarke POLIZEI

POLIZEIAKADEMIE NIEDERSACHSEN

PANELS MITTWOCH, 25.10.2023

	Messe	**Panel 1: (Illegale) Polizeigewalt – Forschung und Diskurse** Moderation: Dr. Richard Lemke Raum: Roter Saal	**Panel 2: Gewalt(erfahrung) als ganzheitliches Thema für die Aus- und Fortbildung** Moderation: Sarah Baschin Raum: Blauer Saal	**Panel 3: Abolish police und andere Alternativen zur Polizei** Moderation: Thomas Eickhoff M.Sc. Raum: Bonatz Saal
10:00 h - 10:45 h	Messebesuch	*Naturrecht und Polizei – Naturrechtliche Grundlagen polizeilichen Handelns am Beispiel von Amok TE* **Sven-Arvid Ender M.A.,** wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für theoretische Philosophie an der Universität Duisburg-Essen	*Die Divergenz zwischen der Entwicklung des Polizeistudiums und der Gesellschaft im Themenfeld der Fremdenfeindlichkeit* **Thorsten Floren**, Dozent an der HöMS am Campus Kassel für die Kriminalwissenschaften	*Alternativen zur Polizei* **Prof. Dr. Tobias Singelnstein**, Professor für Kriminologie und Strafrecht am Fachbereich Rechtswissenschaft der Goethe-Universität Frankfurt a. M.
11:00 h - 11:45 h	Messebesuch	*Übermäßige polizeiliche Gewaltanwendungen aus verschiedenen Perspektiven – Ergebnisse des Forschungsprojekts KviAPol* **Dipl.-jur. Laila Abdul-Rahman M.A.**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Kriminologie und Strafrecht der Goethe-Universität Frankfurt a.M.	*Personalauswahl für eine demokratisch legitimierte Polizei* **Dr. Sabrina Ellebrecht**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Freiburger Centre for Security and Society. Leiterin des Forschungsprojekts „ZuRecht - Die Polizei in der offenen Gesellschaft“	*Abolitionistische Perspektiven am Beispiel ausgewählter Polizeipraxen* **Alexander Bosch**, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungsinstitut für private und öffentliche Sicherheit Berlin der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin im Forschungsprojekt „Police Accountability towards international Standards“

In Zusammenarbeit mit:

Gegen Vergessen
Für Demokratie e.V.

POLIZEISCHUTZ
für die Demokratie

HPK KONFERENZ DER HOCHSCHULEN UND FACHBEREICHE DER POLIZEI

Gefördert durch:

STIFTUNG MERCATOR

Kongress Netzwerk
Demokratiestarke POLIZEI

POLIZEIAKADEMIE
NIEDERSACHSEN

	Messe	**Panel 1: (Illegale) Polizeigewalt – Forschung und Diskurse** Moderation: Dr. Richard Lemke Raum: Roter Saal	**Panel 2: Gewalt(erfahrung) als ganzheitliches Thema für die Aus- und Fortbildung** Moderation: Sarah Baschin Raum: Blauer Saal	**Panel 3: Abolish police und andere Alternativen zur Polizei** Moderation: Thomas Eickhoff M.Sc. Raum: Bonatz Saal
12:00 h - 12:45 h	Messebesuch	*Policing the Anger – Zum Verhältnis von Gewalt (-Arbeit) und Affekt* **Dr. Stephanie Schmidt,** PostDoc Universität Hamburg	*Fehlerkultur leben – strukturierte Einsatznachbereitung (sEN) in der Alltagsorganisation* **Dr. Jan Lorenz,** Professor an der Polizeiakademie Niedersachsen	*Abolish the Police – Hintergründe, Risiken, Chancen. Aktuelle Beispiele in Deutschland* **Dipl. Verww. Melanie Rubach,** Senatsverwaltung für Finanzen in Berlin
13:00 h - 13:45 h	Messebesuch	*Polizeiliche Führungskultur auf dem Prüfstand - Die Rolle der Bürgerbeauftragten in Baden-Württemberg* **Beate Böhlen**, Bürgerbeauftragte Baden-Württemberg	*#POLIZEIGTHALTUNG.RLP – Das Konzept der „Reflektierten Kommunikation" in der Praxis* **Friedel Durben**, Inspekteur der Polizei Rheinland-Pfalz	*Soziale Arbeit als sicherheitspolitische Alternative? Chancen und Grenzen sozialer Interventionen* **Prof. Dr. Norbert Pütter,** Bis 2022 Professor für „Politische Zusammenhänge der Sozialen Arbeit" an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg i.R.

In Zusammenarbeit mit:

Gegen Vergessen
Für Demokratie e.V.

POLIZEISCHUTZ
für die Demokratie

HPK KONFERENZ DER HOCHSCHULEN UND FACHBEREICHE DER POLIZEI

Gefördert durch:

STIFTUNG MERCATOR